

Pächter freundlich, und während diese in den schönen Saal geführt wurden, besorgte ein Stallknecht die Lise, bat sie höflich in den geräumigen Stall zu treten und trug ihr neben einem stolzen englischen Racepferd ein duftendes Heufrühstück auf, das der Graue nicht verschmähte.

Unterdessen standen die Geschwister im eleganten Saal, wo sie die großen Delbilder an der Wand, den blumigen Teppich, kurz Alles bewunderten, bis Hannchens Blick in den hohen Spiegel fiel, wo sie sich wohlgefällig vom Kopf bis zur Zeh betrachtete. Ludwig lachte sie über ihr Vergnügen aus, freute sich aber nicht minder, sich als schmucken Burschen im Glase zu sehen.

Marie kam selbst, ihre Freunde zur Gräfin abzuholen, mit der sie ihre Abrechnung machen sollten.

Nach einer herzlichen Begrüßung zog Hannchen ihr großes Buch heraus und las folgende Rechnung laut vor:

„Im Winter lieferte ich Fräulein Cordula jeden Sonnabend: Butter, Eier, Hühner, Enten und Gemüse, um es der Herrschaft nach der Stadt zu schicken. Alles in Allem für

	Gulden	Kreuzer
	48	30
Im Mai, Gespinnst für die Weberei für	15	24
Meiner Pathin während ihres Aufent-		
Latus	63	54